



ANGEBOT Landprogramm – 14 Tage * LINGO BONGO *** Exclusive Tour Ruhe mit Genuss**

Windhoek – Anib Lodge/Mariental – Sossusvlei – Swakopmund – Damaraland – Etosha Nationalpark - Okonjima - Windhoek

Tag L1

Ihr Tourguide erwartet Sie am Internationalen Flughafen von Windhoek, dem Hosea Kutako. Gemeinsam fahren wir zu einer der umliegenden Gästefarmen. Das elegante Ambiente lässt schon erahnen, dass Sie in "Ich hatte eine Farm in Namibia" sind. Hier erholen Sie sich von der Anreise, akklimatisieren am Pool, können Ordnung in den Koffer bringen und wichtig, die gewünschte AfrikaSonne, Sommerurlaub Safarikleidung oben auf legen und eine Nachmittagsrundfahrt auf der Farm genießen ! **Voigtland Farm HP**

Tag L2

Dieses Feeling verlässt uns auch nicht. Dafür sorgt die Fahrt zur **Anib Lodge**. Inmitten eines privaten Naturschutzreservates gelegen, sehen wir von der grössten Antilope Afrikas, dem Eland, bis zum rehgrossen Steinböckchen fast alles, was Namibia zu bieten hat. Und das auf den roten Dünen der Kalahari. HP

Tag L3

Die Sossusvlei **Taleni Lodge** liegt direkt am Eingang des Namib Naukluft Parks. Auf dem Weg dorthin, die Reise verläuft heute von Ost nach West, "steigen wir hinunter" in die Namib Ebene, ein Höhenunterschied von ca 1000m ist zu bewältigen. Von der Lodge aus fahren wir am nächsten Morgen direkt in das Dünenmeer der Namib um im Sossusvlei, die höchsten Wanderdünen der Welt zu bewundern. HP

Tag L4

Im Sossusvlei. 300m und höher sind diese Dünen. Big Daddy gar 350m von Top to Toe. Warum müssen wir nur immer allem einen Namen geben? Übernachten in der **Namib Desert Lodge HP**

Tag L5

Halten wir uns auf der Namib Desert Lodge auf. So zu sagen ein Ruhetag, Seele baumeln lassen. Wer will, kann wandern, am Pool liegen oder sonstwie entspannen. Nachmittags fahren wir mit kleinem Gepäck mit dem lodge-eigenen Auto zum **Dune Star Aussencamp**. Hier oben auf den Dünen wird es einsam, still und wer will, kann hier in aller Gemütsruhe "in sich gehen". Die Betten haben Räder und da es keine Mosis gibt, lädt dies ein, um draussen, unter einem überwältigenden Sternenhimmel zu schlafen. HP

Tag L6

Szenenwechsel. Durch die Wüste zur Küste. Ca 560km, davon ca 500 auf rauher Sandstrasse, bringen uns nach Swakopmund. Es besteht die Möglichkeit, dies zu um(fliegen). Ca 2Std braucht die



einmotorige Maschine von der Lodge via Sossusvlei, Küste, und weiter nordwärts bis Swakop, wie wir sagen. Ein Erlebnis, welches wir empfehlen. Nicht nur, dass sie sich eine lange holprige Fahrt ersparen – um von oben die Dünen, das Aufeinandertreffen von Dünen und Meer sowie Spuren einer vergangenen Epoche zu erkunden, nämlich die der Diamantensucher - ist die Mühe wert. Ihr Reiseleiter kommt derweil mit dem Auto hinterher und Sie treffen sich abends im Hotel, zB dem **Swakop Delight**. Die Fluggesellschaft weist Ihnen den Weg, alles ist im Gehabstand. Restaurants für jeden Geschmack bieten in Swakopmund saisonale Köstlichkeiten an, hier sind Abendessen vor Ort von jedem Reisegast zu bezahlen. UF 2N

Tag L7

Bleiben wir in Swakopmund. Oder besser noch, nach dem Frühstück fahren wir nach Walfish Bay, um den dortigen Hochseehafen auf einem Catamaran zu erkunden. Optional angeboten wird eine Ca 3 Std Fahrt durch den Hafen und wird abgeschlossen mit einem deftigen Sektbrunch, gespickt mit Infos über Geschichte, Fauna und Infrastruktur. Robben und Pelikane kommen an Bord, dazu Lederschildkröten und Delfine und mit viel Glück sehen Sie auch Waale. Wow, lassen Sie sich dies nicht entgehen ! Alternativ ist eine Wüstentour unter kundiger Führung möglich. Im Vordergrund die Wanderdünen, fahren Sie im 4x4 durch diese, um den Tok Tokki Käfer, das Wüstencameleon oder eine Sidewinder Schlange zu suchen (optional zu buchen). **Swakop Delight UF 2 Nächte**.

Tag L8

Auf der Fahrt zur **Kipwe Lodge** im Damaraland durchqueren wir wieder die Wüste. Vorbei am Brandberg, der höchsten Erhebung Namibias, erreichen wir die Lodge am frühen Nachmittag. Auch hier ein Ambiente der besonderen Art: der Erbauer hat es geschafft, die Lodge so in die Landschaft einzubetten, dass sie nur dem kundigen Auge von der Strasse her auffällt. Geniessen Sie den Nachmittag am Pool oder an der Bar. Möglich ist auch ein Besuch des Verbrannten Berges und der Orgelpfeifen, geologische Besonderheiten, sowie die ca 7000 Jahre alten Buschmanzeichnungen bei Twyfelfontein. HP 2N

Tag L9

Erkunden wir das wunderschöne Damaraland auf der Suche nach den weltbekanntesten Wüstenelefanten, die hier in den Flussbetten von der reichen Randvegetation leben. **Kipwe Lodge 2 Nächte HP**

Tag L10

Der Weg ist das Ziel. Blöder Spruch, aber doch so wahr. Auf dem Weg zur Hobatere Lodge fahren wir durch die mitreissend anmutenden Landschaften des Damaralandes. Heutiger Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes, ist der Grootbergpass, am Gipfel knapp 1600m. Über das Örtchen Kamanjab gehts weiter Richtung Etosha Nationalpark. Übernachtung auf der **Hobatere Lodge**. Diese 14km zur Lodge sind auch nicht schlecht; auch hier können uns Löwen und Elefanten begegnen.

Tag L11

Wird ein langer Tag. Je nach Wildvorkommen, Fotografierlust oder einfach nur Staunen, dauert es



bis zum späten Nachmittag bis wir bei der **Etosha Safari Lodge** ankommen. Der Etosha Park ist schon das reinste Tierparadies. Geniessen Sie es mit uns – immer wieder ! HP

Tag L12

Bringt uns nach langer Fahrt durch den Etosha Nationalpark von West nach Ost zur geschichtsträchtigen **Onguma Safari Lodge**. Tip: Buchtitel "Der Weisse Buschmann", von Peter Stark im Namibiana Verlag als Vorabinfo via Internet bestellen. HP

Tag L13

Bietet das absolute Highlight dieser Fahrt. Leopardensuche auf **Okonjima**. Wir kommen zur Mittagszeit dort an. Ein light Lunch erwartet uns. Nachmittags unter sehr kundiger Führung geht es auf den lodgeeigenen Fahrzeugen auf Photopirsch (incl.). Die Leoparden sind besendert, im Auto ist ein Empfänger. Sollten jemand annehmen, na ja, dann gehts ja schnell, der wird eines Besseren belehrt. Es dauert seine Zeit.....! HP

Tag L14

Wer noch Geparden, Hyänen oder gar African Wilddog sehen will, kann dies am folgenden Morgen machen. Nachmittags heisst es dann auf zur letzten Fahrt dieser Safari. Der Flieger wartet schon und wir fahren Richtung Flughafen. Abschied nehmen mit einem

"Auf Wiedersehen" bis zum nächsten Namibiaurlaub !